

Wenn Mangel Märkte bewegt: Wachstum entsteht bei Knappheit

Dortmund, 6. Mai 2026

Ein kürzlich erschienener Kommentar von Johannes Winterhagen in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (29.03.2026) beschreibt eindrucksvoll, wie Knappheit immer wieder als Innovationsmotor wirkt und neues Wachstum hervorbringt – eine Perspektive, die auch für den Mittelstand hochrelevant ist. Sie finden diesen absolut lesenswerten Beitrag unter www.faz.net.

In Zeiten steigender Energiepreise und knapper Rohstoffe zeigt sich immer wieder ein überraschendes Muster: Aus Mangel entsteht Fortschritt. Was zunächst wie eine wirtschaftliche Vollbremsung wirkt, entpuppt sich bei genauerem Hinsehen als Startsignal für Innovationen, neue Geschäftsmodelle und nachhaltiges Wachstum.

Auch aktuelle Entwicklungen verdeutlichen diese Dynamik eindrucksvoll, die Märkte reagieren sensibel auf Knappheit. Die Preise steigen, die Unsicherheit wächst. Doch genau hier beginnt die eigentliche Transformation: Unternehmen sind gezwungen, effizienter zu denken, Alternativen zu entwickeln und technologische Sprünge zu wagen. Historisch betrachtet waren es gerade Krisen, die bahnbrechende Innovationen hervorgebracht haben – von der Dampfmaschine bis zur modernen Energieeffizienz.

Diese Erkenntnis ist heute relevanter denn je. Denn die aktuelle Krise trifft insbesondere den Mittelstand – das Rückgrat der Wirtschaft. Gleichzeitig eröffnet sie ihm die Chance, durch kluge Strategie und entschlossene Führung neue Wettbewerbsvorteile zu schaffen.

Wie Unternehmen diesen Wandel aktiv gestalten können, zeigt der renommierte [Vortrag von Herrn Professor Quelle: „Profitabel wachsen. Jetzt erst recht!“](#). Seine

Keynote knüpft genau dort an, wo die Realität viele Unternehmen aktuell herausfordert: Wie lässt sich Wachstum unter schwierigen Bedingungen nicht nur sichern, sondern gezielt beschleunigen?

Die Antwort liegt in einem klaren Zusammenspiel aus Strategie, Führung und Innovationskraft. Unternehmen, die Knappheit nicht als Blockade, sondern als Impuls begreifen, entwickeln neue Lösungen schneller, handeln entschlossener und positionieren sich langfristig stärker im Markt.

Die Botschaft ist klar: Wachstum entsteht nicht trotz der Krise – sondern durch sie. Wer jetzt die richtigen Weichen stellt, kann aus Unsicherheit nachhaltigen Erfolg formen.

„[Wachstum entsteht bei Knappheit](#)“ ist auch eine der dreizehn Thesen aus Quelles Buch „Das Wachstumsmanifest“, einem Bekenntnis zu gesundem, profitablen Wachstum. Mit diesem Plädoyer möchte er einen weiteren Beitrag dazu leisten, ein ganzheitliches, gutes Wachstumsverständnis in der Gesellschaft zu verankern.

Über den Vortrag:

Die Keynote von Professor Quelle richtet sich gezielt an Entscheider im Mittelstand und zeigt praxisnah, wie Unternehmen auch in volatilen Zeiten profitabel wachsen können – mit klarer Strategie, wirksamer Führung und einem neuen Blick auf Chancen in der Krise.

Über die Mandat Managementberatung:

Die Mandat Managementberatung GmbH unterstützt Unternehmen dabei, gesund und profitabel zu wachsen. Sie begleitet ihre Klienten sowohl bei der Konzeption und Entwicklung als auch in der Realisierung von Wachstumsinitiativen. Das Team verfügt über branchen- und länderübergreifendes Wachstums-Know-how in den Leistungsfeldern Strategie und Marke, Prozesse und Organisation sowie Vertrieb und Expansion. Dabei kann Mandat auf bald 35 Jahre Beratungserfahrung zurückgreifen. In diesem Zeitraum

wurden mehr als 600 Projekte für über 300 nationale und internationale Klienten in 19 Ländern realisiert. Schwerpunkt ist dabei der gehobene Mittelstand in der DACH-Region. Mandat hat seinen Standort in Dortmund. www.mandat.de

Pressekontakt

Anne Hausen
Mandat Managementberatung GmbH
Tel.: +49 231 9742-390
Mail: anne.hausen@mandat.de